

33. Rolandlauf wirft seine Schatten voraus

Leichtathletik TSV Rot-Weiß Zerbst erwartet viele Gäste / Wertungslauf zum Gaensefurther Cup

Volksstimme, den 22.10.2013

Am Sonntag wird zum 33. Mal der Zerbster Rolandlauf gestartet. Dieser Lauf genießt in Sachsen-Anhalt einen guten Ruf. In all den Jahren war er mehrfach Bezirks- bzw. Landesmeisterschaft und in den vergangenen Jahren Landescuplauf.

Von Reinhard Glöckner
Zerbst • Ende der 70er, Anfang der 80er Jahre entwickelte sich die Volkslaufbewegung. In diesem Zusammenhang wurde 1981 von den Leichtathleten der damaligen BSG Einheit/Empor Zerbst der Rolandlauf ins Leben gerufen. Am Anfang stand als Hauptstrecke der 25-Kilometer-Lauf im Mittelpunkt.

Als Ende der 80er Jahre die Halbmarathon-Distanz immer mehr die 25 Kilometer (km) ablöste, wurde auch innerhalb des Zerbster Rolandlaufes diese Strecke gelaufen. Seit 1995 haben die Leichtathleten des TSV Rot-Weiß Zerbst eine Fünfkilometer-Runde durch Zerbst gefunden. Als Laufstrecken stehen seitdem fünf und zehn km auf dem Programm.

Traditionsgemäß ist der Rolandlauf natürlich auch wieder Pokallauf. Die Pokale werden im Teilnehmerfeld breit gestreut. Pokale gibt es jeweils im Gesamteinlauf bei den Männern über zehn km, den Frauen über fünf km, der weiblichen Jugend über fünf km und den Schülerinnen und Schülern von acht bis elf bzw. zwölf bis 15 Jahren ebenfalls über fünf km.

Des weiteren werden auch



die Senioren in die Pokalwertung einbezogen. Die schnellste Frau über fünf km ab der Altersklasse W 35 bzw. W 50 und der schnellste Mann über zehn km ab Altersklasse M 40 bzw. M 60 werden ebenfalls mit einem Pokal geehrt.

Der 33. Rolandlauf ist in diesem Jahr wieder Wertungslauf zum Gaensefurther Läufercup von Sachsen-Anhalt. Die Strecke, die an vielen Sehenswürdigkeiten der Stadt vorbeiführt, besteht aus einer Fünfkilometer-Runde mit Stadionsdurchlauf sowie flachen Passagen auf Parkwegen beziehungsweise Asphalt. Nur auf dem Markt bei der Umrundung der Butterjungfer und des Zerbster Rolands müssen etwa 300 Me-

ter Kopfsteinpflaster gelaufen werden.

Start und Ziel der Fünfkilometer-Runde befinden sich im Jahn-Stadion. Markante Streckenpunkte sind die Trinitatiskirche, das Franciscum, der Markt und das Heidetor.

Der Streckenverlauf sieht wie folgt aus: Jahn-Stadion, Promenade, Anlagen, Am Plan, Bäckerstraße, Schleibank, Haselopstraße, Brüderstraße, Markt, Brüderstraße, Wolfsbrücke, Fuhrstraße, Alter Teich, Anlagen, Promenade und Jahn-Stadion. Er ist auf dem obenstehenden Streckenplan zu sehen.

Neben den Landescupläufen steht auch ein 800 Meter Schnupperlauf für die Alters-

klassen 8 bis 10 auf dem Programm. Die jüngeren Schüler laufen 400 m. Die Anmeldung für den Schnupperlauf erfolgt nur über die Grundschulen und Startgeld wird dafür nicht erhoben. Nachmeldungen für den Schnupperlauf werden am Veranstaltungstag nur in Ausnahmefällen (Auswärtige) angenommen.

Für die Läufe zum Landescup ist eine Voranmeldung erforderlich, da am Veranstaltungstag eine Nachmeldegebühr erhoben wird.

Am Sonntag wird die Verpflegung auch durch die Gaststätte im Sportlerheim abgesichert, die geöffnet hat.

Die Meldungen dafür können bei den Veranstaltern bis Don-

Streckenverlauf:

Jahn-Stadion • Promenade • Anlagen • Am Plan • Bäckerstraße • Schleibank • Haselopstr. • Brüderstr. • Markt • Brüderstr. • Wolfsbrücke • Fuhrstr. • Alter Teich • Anlagen • Promenaden • Jahn-Stadion



Zeitplan

9:10 Uhr	Start 400 m und 800 m Schnupperlauf
9:40 Uhr	Siegerehrung Schnupperlauf
10 Uhr	Start 5 km und 10 km Rolandlauf
11:10 Uhr	Siegerehrung 5 km
11:30 Uhr	Siegerehrung Pokalwertung
11:35 Uhr	Siegerehrung 10 km

nerstag erfolgen. Meldungen nimmt Reinhard Glöckner per E-Mail: Reinhard_Gloeckner@t-online.de entgegen. Anmeldungen sind auch im Internet unter: www.landescuplauf-s-t.de möglich.